

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Familie, Jugend, Integration und Verbraucherschutz

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 26. Januar 2023 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Sprachmittler - Integration erfordert Sprachkompetenz“.

Begründung:

Einem Artikel der Allgemeinen Zeitung Mainz vom 20. Januar 2023 und einer Pressemitteilung des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration war zu entnehmen, dass das Ministerium die Weiterentwicklung und Professionalisierung der Sprachmittlung mit 710.700 Euro fördern will. Sprachmittler sollen Flüchtlinge und Migranten unter anderem bei Behördengängen begleiten und als Dolmetscher fungieren. Eine Integration von Flüchtlingen und Migranten in unsere Gesellschaft kann aber nur dann gelingen, wenn die Menschen, die zu uns kommen, schnellstmöglich die deutsche Sprache erlernen, statt auf Dolmetscher zurückgreifen zu müssen.

Vor diesem Hintergrund wird die Landesregierung um Berichterstattung gebeten. Insbesondere wie die Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen unterstützt werden und wie der Mittelabruf von Förderprogrammen in den letzten Jahren funktionierte. Fungieren Sprachmittler auch als Vermittler von Sprachkursen, um Integration durch das Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen? Wie werden die Kompetenzen der Sprachmittler überprüft, um auch sicherzustellen, dass sie die Aufgabe im Sinne des Programms erfüllen?